



RIEGER

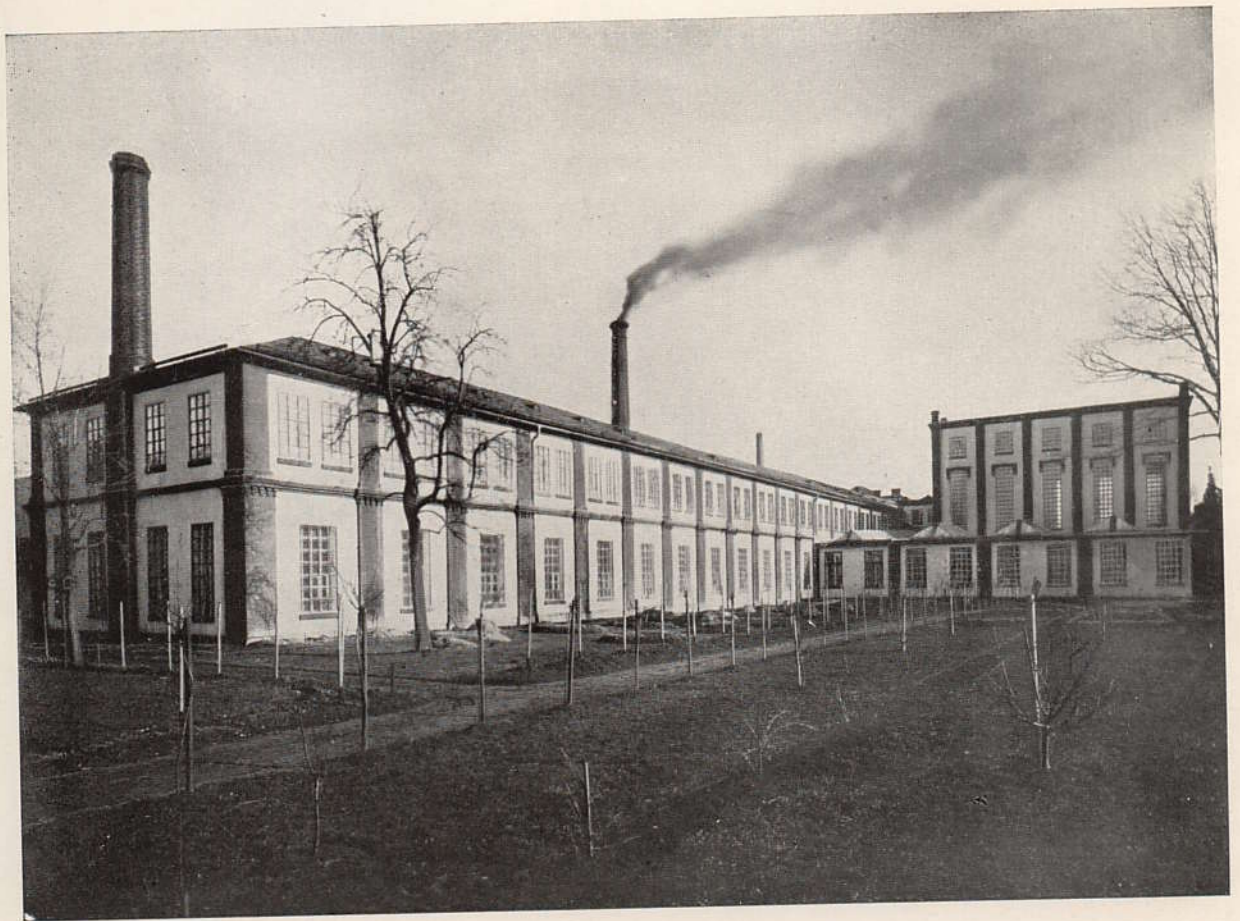
A graphic of a piano keyboard, showing several black and white keys, positioned below the word "RIEGER". The keyboard is rendered in a dark, textured style, matching the pencil above it.

ORGELBAUANSTALTEN
GEBRÜDER RIEGER

GEGRÜNDET 1873

FIRMENINHABER:
ING. JOSEF v. GLATTER-GÖTZ

MOCKER O/S, KRS. LEOBSCHÜTZ



Die beiden Fabriksansichten zeigen deutlich die Großzügigkeit und Ausdehnung unserer Kunstwerkstätten. Die mitphotographierten Herren geben einen Maßstab für die Größe, insbesondere für die imposante Höhe von 20 m unseres Orgelsaales Nr. 5.



ZUM GELEIT!

Gruß und Dank unseren Kunden und deren Beratern in nah und fern, die durch ihre Bestellungen, Wünsche und Forderungen auf unser Unternehmen entwickelnd, auf unsere Konstruktionsabteilung überaus anregend gewirkt haben, und für die zahlreichen herzerquickenden Anerkennungen unserer Leistungen, die uns stolz machen.

Pietätvolles Erinnern an die Gründer der Firma*), deren Genie die Anlage, Einrichtung, Ausgestaltung und Organisation unserer Orgelbauanstalt als eine der größten in Europa geschaffen hat und in deren Tradition wir Nachfahren weiterarbeiten und unser Kunsthandwerk über die krisenhafte, interessante Gegenwart in eine bessere Zukunft hinüberleiten.

Die Gründer der Firma erkannten und würdigten Anton Bruckner's Leistungen als Orgelvirtuose und Orgelkomponist schon zu einer Zeit, als er unter Verkennung, Mißgunst und Zurücksetzung noch sehr zu leiden hatte. Sie stellten ihm durch 7 Jahre, von 1888 bis 1894, kostenlos eine zweimanualige Zimmerorgel in Wien I., 1. Stock, Eckhaus Turmstraße-Freyung, zur Verfügung. Dem Monteur, der heute noch in unserem Unternehmen arbeitet, sagte damals Bruckner nach der Orgelaufstellung: „Herr N., Sie haben brav und fleißig gearbeitet; die Rieger-Orgel ist was Wunderbar's und ich danke der Firma vielmals dafür. Da hams an Guldn, ich möcht Sie gern noch auf a Krügl Bier führen, aber ich hab ka Geld.“

Die Firma beschäftigt 10 hervorragend geschulte Beamte und 160 selbst erzogene ausgezeichnete Spezialarbeiter, die größtenteils in den fünf Arbeiterhäusern der Firma wohnen. Zwischen Firma, Beamten- und Arbeiterschaft besteht ein patriarchalisches Ver-

hältnis. Alle hängen mit großer Liebe am Orgelbau und halten treu zur Firma. Die Organisation im Betrieb ist auf dem Arbeitergruppensystem aufgebaut, d. h. jede Arbeitergruppe erzeugt immer nur einen Orgelteil und erreicht daher in der Erzeugung ihres Orgeltheiles die unbestrittene Meisterschaft. Hiedurch, und weil in jeder Arbeitergruppe meist Vater und Sohn beschäftigt sind, ist die Tradition am besten gewahrt.

Den Orgelbau können Maschinen nur unterstützen, denn er ist ein Handwerk, allerdings ein Kunsthandwerk. Die Maschinen können zwar gewisse Werkstücke sägen, hobeln, bohren und fräsen, aber nachher müssen sie mit der Hand weiterbearbeitet werden.

Eine Besonderheit unserer Firma ist es, alle Bohrungen im Spieltisch und in den Windladen — bei jeder Orgel viele hunderte Bohrungen — mit glühenden Eisen auszubrennen, um alles Bohrmehl, jede Rauigkeit und Unebenheit aus den Bohrungen zu entfernen. Hiedurch wird die Wandungsreibung, die der Orgelwind beim Passieren der Bohrungen findet, praktisch gleich Null, hingegen die Präzision und Ansprache der Orgel hervorragend.

Jede Riegerorgel ist daher das Produkt des besten Wissens und Könnens und der handwerklichen Geschicklichkeit eines Stabes von 10 Beamten und 160 Spezialarbeitern und verkörpert mehr als 60jährige Erfahrung, ständiges Studium aller Orgelneuerungen der Welt und das Ergebnis aller Orgelkongresse.**)

**) Zwecks Unterrichtung über die neue Bewegung im Orgelbau empfehlen wir: 1. Die Musik an der Technischen Hochschule zu Breslau von Dr. Matzke. 2. Neuere Orgeldispositionen von Dr. Elis. 3. Die Orgelregister, ihre Geschichte und ihr Bau, von Mahrenholz. 4. Neuzeitlicher Orgelbau von Smets. 5. Die Orgelregister, ihr Klang und ihr Gebrauch, von Smets. 6. Die Werke von Prof. Biehle. 7. Die Orgelgeschichte von Prof. Rupp. 8. Musik und Kirche usw. (Erschienen im Bärenreiter-Verlag zu Kassel.)

*) Die Firma wurde 1875 gegründet.